



NEWSLETTER

NETWORK OF BIOLOGICAL SYSTEMATICS

Zum Geleit

Systematik ist der Schlüssel zur Art
Systematik ist der Schlüssel zur Biodiversität
Systematik ist der Schlüssel zur Evolution

Globale Biodiversität – evolviert dieser üppige Terminus der heutigen Gesellschaft zur Ikone? Eine ihrer wissenschaftlichen Säulen ist die Biologische Systematik, und die Gründung einer österreichischen Gesellschaft für Biologische Systematik ist jedenfalls ein Gebot der Stunde! Der Name NOBIS Austria bedeutet Network of Biological Systematics Austria und symbolisiert die nationale und internationale Vernetzung. Unser Gründungsdatum, 20. März 2007, gerät zur Hommage an Carl von Linné, feiern wir in diesem Jahr doch seinen dreihundertsten Geburtstag (12. Mai 1707). Es ist mehr als ein glücklicher Zufall – es ist symptomatisch für den Stellenwert einer Wissenschaft, die zunehmend an Bedeutung gewinnt, geht es doch um das Überleben von Arten.

NOBIS Austria gehört nunmehr auch der am 3.10.2006 im Naturhistorischen Museum in Wien gegründeten Föderation BioSyst EU an, einem Dachverband, der die Gesellschaften für Biologische Systematik Deutschlands, Englands, Frankreichs und der Schweiz zu gemeinsamer Aktivität verbindet.

Ziel von NOBIS Austria ist die Förderung von Aktivitäten auf den Gebieten der biologischen Systematik, der Evolutionsforschung, Phylogenie und Taxonomie an rezenten und fossilen Organismen in Österreich. NOBIS Austria ist eine Plattform für verbesserte Kommunikation untereinander und ein Sprachrohr gegenüber einer qualifizierten Öffentlichkeit, wie Meinungsbildnern, Politikern, Administratoren und möglichen Förderern. NOBIS Austria soll ein Knoten werden, der nationale und internationale Aktivitäten miteinander verbindet. NOBIS Austria hat zum Ziel, die Biosystematik als unabdingbare Grundlage zahlreicher theoretischer und angewandter Fachgebiete darzustellen. NOBIS Austria will ein Forum für in der biologischen Systematik tätige Menschen sein, in all ihren Facetten, theoretisch, philosophisch und pragmatisch, in Paläontologie, Zoologie, Anthropologie, Mykologie, Botanik, Protistologie und auch Bakteriologie und Virologie.

Unsere Aktivitäten umfassen Kommunikation und Information via Newsletter, Transport aktuellen Wissens durch Workshops, Seminare, Tagungen und durch unsere Homepage sowie die Zusammenarbeit mit den Gesellschaften des Europäischen Dachverbandes für Systematik und anderen nationalen und internationalen Schwestergesellschaften.

Herzlich willkommen bei NOBIS Austria!

Ulrike Aspöck

Veranstaltungsankündigungen:

(chronologisch gereiht)

- Einladung zum **ÖEG- Fachgespräch 2007** - Entomo-Arachno-Systematik: Hommage an Linné und aktuelle phylogenetische Hot Spots zum System (Samstag, 13. Oktober 2007, 9:00 bis 17:00 Uhr, Stift Kremsmünster)
Information zur [Anfahrt und Übernachtung](#)

 - Einladung zur **Ausstellung Phänomen Leben** - Evolution und moderne Genetik (Eröffnung: Donnerstag 23. Oktober 2007, 18 Uhr, Schlossmuseum Linz)

 - Einladung zur **Kick off-Veranstaltung von NOBIS Austria** (Freitag, 14. Dezember 2007, Schlossmuseum Linz)
Information zur [Anfahrt und Übernachtung](#)
-

Kick off-Veranstaltung von NOBIS Austria

Liebe NOBISten und Freunde der Systematik!

Die Kick off-Veranstaltung von NOBIS Austria findet am Freitag, den 14. Dezember 2007 im Schlossmuseum Linz statt. Informationen zum Programm, Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie im Anhang.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! (keine Teilnahmegebühr)
Bitte kontaktieren Sie Dominique Zimmermann unter nobis@nhm-wien.ac.at

NOBIS Austria Homepage: www.nobis-austria.at

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger:
NOBIS Austria c/o Naturhistorisches Museum Wien, Burgring 7, 1010 Wien
Redaktion & Layout: Andreas Kroh (andreas.kroh@nhm-wien.ac.at)
Schriftleitung: Dominique Zimmermann (dominique.zimmermann@nhm-wien.ac.at)

Richtigkeit des Inhalts: Die Informationen wurden mit größter Sorgfalt erstellt, sind jedoch nur zur allgemeinen Information gedacht. Ihre Zuverlässigkeit für bestimmte Verwendungszwecke sowie ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit werden in keiner Weise garantiert.

Für Inhalt und Richtigkeit beigefügter Einladungen haften die jeweiligen Herausgeber bzw. Veranstalter.

ÖSTERREICHISCHE ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT



ÖEG- Fachgespräch 2007

Entomo-Arachno-Systematik: Hommage an Linné und aktuelle phylogenetische Hot Spots zum System



Gemeinsam mit NOBIS Austria
(Network Of Biological
Systematics Austria)

Samstag, 13. Oktober 2007
9:00 bis 17:00 Uhr

Stift Kremsmünster, A – 4550 Kremsmünster

PROGRAMM

- 9:00 – 9:20 Begrüßung** (Pater Amand, U. Aspöck)
9:20 – 10:00 Aspöck, Ulrike (Wien): Linné und die Neuropteren – eine unglaubliche Geschichte
10:00 – 10:40 Pass, Günther (Wien): Kontroversen zum Ursprung und den phylogenetischen Beziehungen der basalen Hexapoden

10:40 bis 11:10: Kaffeepause

- 11:10 – 11:50 Klass, Klaus** (Dresden): Geflügeltes Chaos: die phylogenetischen Beziehungen an der Basis der Pterygoten und Neopteren
11:50 – 12:30 Geiser, Elisabeth (Salzburg): Die biologische Systematik vor und nach Linné oder warum Carl von Linné kein Systematiker, sondern ein Informatiker war

12:30 bis 14:00: Mittagspause

- 14:00 – 14:40 Arthofer, Wolfgang** (Wien): Molekulare Marker in der Phylogenetik: Möglichkeiten und Grenzen am Beispiel der Borkenkäfer
14:40 – 15:20 Rasputnig, Günther (Graz): Chemische Merkmale und Phylogenetik: "Chemosystematik" am Beispiel der Hornmilben

15:20 bis 15:40: Kaffeepause

- 15:40 – 16:20 Klausnitzer, Bernhard** (Dresden): Was Kinder den Eltern sagen können – Auswirkungen der Larvenkenntnis auf das Käfersystem, ein Überblick
16:20 – 17:00 Ohl, Michael (Berlin): Ameisen, Wespen, Bienen – Schlüsselereignisse in der Evolution der Hymenopteren

Weitere Informationen auf: www.biologiezentrum.at/oeg und www.stift-kremsmuenster.at

Anfragen an die ÖEG-Geschäftsführung:

Dr. Elisabeth Geiser, St.-Julien-Straße 2 /314 , A-5020 Salzburg, Tel.: 0664 543 4747
E-Mail: Elisabeth.Geiser@gmx.at

Veranstaltung der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft gemeinsam mit NOBIS Austria

Entomo-Arachno-Systematik: Hommage an Linné und aktuelle phylogenetische Hot Spots zum System

Samstag, 13. Oktober 2007

Stift Kremsmünster

zur Tagung...

Mit genialen Ideen hat Carl von Linné, der vor 300 Jahren geboren wurde, sein Systema naturae aufgestellt. Dieses Werk war ein ungeheurer Impuls für die sich danach beschleunigende Erforschung der Tiere und Pflanzen, die schließlich zu Darwin und zur heutigen phylogenetischen Systematik führte. Wie aktuell systematische Forschung heute ist, wird durch die Vielfalt der Vortragsthemen dieser Tagung deutlich.

zum Tagungsort...

Das Stift Kremsmünster, zentral in Österreich gelegen und mit einer jahrhundertalten, naturwissenschaftlichen Tradition, ist der ideale Tagungsort für dieses Thema. Eindrucksvoll ist der schon von weitem sichtbare mathematische Turm (das älteste Hochhaus Europas!), in dem die historischen, naturwissenschaftlichen Sammlungen untergebracht sind. Am Freitag Abend haben die Teilnehmer des Fachgesprächs Gelegenheit, im Rahmen einer Sonderführung diese einmaligen Sammlungen zu besichtigen.

Weitere Information über unseren Tagungsort: www.stift-kremsmuenster.at

Sonderführung durch die historischen, naturwissenschaftlichen Sammlungen durch Kustos Pater Dr. Amand Kraml

Freitag, 12. Oktober 2007

Beginn der Führung: 19:00

Treffpunkt um 18:45 vor dem Eingang zum Mathematischen Turm

Anfahrt

Kremsmünster liegt sehr zentral in Österreich (etwa 40 km südlich von Linz bzw. 15 km südlich von Wels) und ist mit der Bahn (über Linz bzw. über Selzthal) und auch über die Autobahn leicht erreichbar: von der A1 (Linz -Salzburg), Abfahrt Sattledt, sind es knapp 10 km bis Kremsmünster.

Übernachtungsmöglichkeiten(3 bis 10 min vom Stift entfernt)

Hotel- Gasthof König

Tel.: +43(7583)5217

Familie Pachner

Fax: +43(7583)521791

Bahnhofstraße 48

mail: helge.pachner@gasthof_koenig.at

4550 Kremsmünster, Österreich

www.gasthof-koenig.at

DZ: 35.- pro Person, EZ: 45.- pro Person; inklusive Frühstücksbuffet

Hotel Schlair Gästehaus "Zur alten Mühle"

Tel.: +43(7583)5258

Familie Erik und Maria Kux_Schlair

Fax: +43(7583)5258 52

Franz Hönig Straße 16

mail: schlair@hotelschlair.at

4550 Kremsmünster, Österreich

www.hotelschlair.at

DZ: 39.- pro Person, EZ: 53.- pro Person; inklusive Frühstück

weitere Unterkünfte: www.badhall.com

Phänomen Leben



Evolution und moderne Genetik

Phänomen Leben

Evolution und moderne Genetik

Ausstellung im Schlossmuseum

Wie kam es zu der Vielfalt an Lebewesen auf unserer Erde bis hin zu uns selbst? Diese Frage, seit Menschengedenken gestellt, soll in der dieser Großausstellung – zumindest zum Teil – beantwortet werden.

Die Themen reichen vom Urknall und der Entstehung des Lebens über die Entwicklung vom Einzeller zum Vielzeller, von der vergangenen bis zur heutigen Artenvielfalt, einschließlich des Menschen. Vermittelt durch zahlreiche Fossilien und Präparate erfolgt eine Wanderung durch die Erdgeschichte über einen Zeitraum von unvorstellbaren 4,5 Milliarden Jahren. Die heutige Artenvielfalt wird durch eine erstmals öffentlich präsentierte Muschel- und Schneckensammlung eindrucksvoll dokumentiert. Ein voll funktionsfähiges DNA-Labor, in dem Besucher ihre persönliche DNA-Probe untersuchen lassen können, zeigt, wie sich unser Wissen durch neue Forschungsmethoden rasant erweitert. Neue Antworten werden dadurch ebenso möglich wie sich auch neue Fragen stellen.

Dauer der Ausstellung: 24. Oktober 2007 bis 25. März 2008

**Öffnungszeiten: Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa / So und Fei
10.00 - 17.00 Uhr, Mo geschlossen**

An folgenden Tagen ist das Schlossmuseum geschlossen: 1. Jän. (bis 12 Uhr), Karfreitag, 1. Nov., 24. Dez. (ab 14 Uhr), 25. Dez., 31. Dez.

Führungen & Workshops: Nach Vereinbarung ab einer Gruppengröße von 8 Personen, **Anmeldung & Information:** 0732/77 44 19-31 od. m.stauber@landesmuseum.at (Fr. Marietta Stauber)

Titelbild: Schädel eines *Tyrannosaurus rex*; Foto: E. Grilnberger,
Grafik: E. Rührnöbl.

Schlossmuseum Linz
4010 Linz, Tummelplatz 10
Tel: +43-0732-774419-0
www.schlossmuseum.at

Die Oberösterreichischen Landesmuseen laden ein zur Eröffnung der Ausstellung

Phänomen Leben

Evolution und moderne Genetik

am Donnerstag, 23. Oktober 2007, 18 Uhr
im Linzer Schlossmuseum
der Oberösterreichischen Landesmuseen
Tummelplatz 10, 4010 Linz

Begrüßung:
Mag. Dr. Peter ASSMANN
Direktor der Oberösterreichischen Landesmuseen

Einleitung:
HR Dr. Gerhard AUBRECHT
Leiter des Biologiezentrums
der Oberösterreichischen Landesmuseen

Eröffnungsvortrag:
Univ. Prof. Dr. Fritz Steininger
Eggenburg
„Zeit – Vielfalt – Evolution“

Eröffnung:
Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Büfett



NOBIS AUSTRIA

NETWORK OF BIOLOGICAL SYSTEMATICS

Kick off-Veranstaltung von NOBIS Austria
Freitag, 14. Dezember 2007 im Schlossmuseum Linz

Begrüßung

10:00-10:30 HR Dr. Gerhard Aubrecht *Leitung Naturwissenschaften, Biologiezentrum Linz*
Prof. Dr. Ulrike Aspöck *Präsidentin von NOBIS Austria, Entomologische Abteilung, Naturhistorisches Museum Wien*

Vorsitz: Prof. Dr. Erhard Christian *Institut für Zoologie, Universität für Bodenkultur Wien*

Taxonomie – eine Megawissenschaft für das Dritte Jahrtausend?

10:30-11:15 Prof. Dr. J. Wolfgang Wägele *Zoologisches Forschungsmuseum Alexander König, Bonn*

11:15-11:45 Kaffeepause und Postervorstellung

Changing Paradigms in Biological Classification 1707-2007: Has Anything Really Changed?

11:45-12:30 Prof. Dr. Tod Stuessy *Department für Botanische Systematik und Evolutionsforschung, Universität Wien*

12:30-14:00 Mittagspause

Vorsitz: Dr. Gerhard Tarmann *Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum*

Biologische Systematik als Grundlage für eine Systemwissenschaft

14:00-14:45 Prof. Dr. Werner E. Piller *Institut für Erdwissenschaften, Karl-Franzens-Universität Graz*

Gehorchen Einzeller (Protisten) anderen ökologischen Regeln als Vielzeller?

14:45-15:30 Prof. Dr. Wilhelm Foissner *Fachbereich für Organismische Biologie, Universität Salzburg*

15:30-16:00 Kaffeepause und Postervorstellung

Biologische Systematik aus der Sicht der Medizin

16:00-16:45 Prof. Dr. Horst Aspöck *Abteilung für Medizinische Parasitologie, Hygiene-Institut, Medizinische Universität Wien*

Schlussgedanken und Ausblick

16:45-17:00 Prof. Dr. Ulrike Aspöck

Anschließend wird vom Landesmuseum Linz eine Führung durch die Ausstellung „Phänomen Leben – Evolution und moderne Genetik“ angeboten.

Anmeldungen unter: nobis@nhm-wien.ac.at

Kick off-Veranstaltung von NOBIS Austria

Freitag, 14. Dezember 2007

Schlossmuseum Linz

4010 Linz, Tummelplatz 10

Tel: + 43-732-774419-0

www.schlossmuseum.at

Anfahrt

Auto/Bus: Aus Richtung Wien oder Salzburg: Abfahrt beim Knoten Linz auf der Westautobahn – Weiterfahrt auf der **A7** Richtung Freistadt
aus Richtung Wien/Salzburg/Freistadt : Abfahrt Hafensstraße/Untere Donaulände – rechts auf Hafensstraße und weiter Untere Donaulände geradeaus – unter der Nibelungenbrücke geradeaus durchfahren (Obere Donaulände) – bei der 2. Ampel links in den Römerbergtunnel abbiegen – bei der 1. Ampel links in die Klammstraße abbiegen – 1. Straße links in die Promenade abbiegen – 2. Straße (Sackgasse) rechts abbiegen – links Auffahrt zum Schlossmuseum.

Bahn und Straßenbahn: Ausstieg am Hauptbahnhof Linz - Straßenbahn Richtung Zentrum (Linien 1, 2 und 3) Ausstieg Haltestelle Hauptplatz – Hofgasse (links neben Oberbank) immer geradeaus über die Stufen bis zum Schlossmuseum.

Günstige Übernachtungsmöglichkeiten in Schloßnähe (Preise 2006)

Kolpinghaus, Gesellenhausstraße 5, Tel. 66 18 850, e-mail: office@kolping-hotel.at
Spezialpreis für Gäste des Biologiezentrums Linz!

Einzelzimmer mit Dusche am Zimmer incl. Frühstücksbuffet €67,00

Doppelzimmer mit Dusche am Zimmer incl. Frühstücksbuffet €82,00

Gasthof Wilder Mann, Goethestraße 14, Tel./Fax 65 60 78;

e-mail: wilder-mann@aon.at

Einzelzimmer (Etagendusche) mit Frühstücksbuffet €29,00

Einzelzimmer (mit Dusche am Zimmer) mit Frühstücksbuffet €34,00

Doppelzimmer (Etagendusche) mit Frühstücksbuffet €50,00

Doppelzimmer (Dusche am Zimmer) mit Frühstücksbuffet €58,00 für 2 Personen

Zusatzbett pro Person mit Frühstück €16,00

Jugendgästehaus, Stanglhofweg 3, Tel.: 66 44 34 Fax: 66 44 34/75

e-mail: jgh.linz@oejhv.or.at

oberhalb vom Stadion (Taubenmarkt Linie 27 oder Goethekreuzung)

Einzelzimmer m. Frühstück €29,25

Doppelzimmer m. Frühstück €21,75/pro Person; DU/WC am Zimmer

3- oder 4-Bett Zimmer m. Frühstück €19,25

Weitere (siehe auch Internet)

Hotel Drei Mohren (**)**, Promenade 17, Tel. 77 26 26-0

Goldener Adler, Hauptstraße 56, Tel. 73 11 47

Goldener Anker, Hofgasse 5, Tel. 77 10 88

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter NOBIS Austria](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Nobis 1 1](#)